

II-4579 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

DIPL.-ING. GÜNTER HAIDEN
BUNDESMINISTER
FOR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

XIV. Gesetzgebungsperiode

Zl. 01041/41-Pr.5/78

WIEN, 21. Dez. 1978
BORD: 1010 WIEN, STUBENRING 1
TELEPHON 57 55 55/3350

Gegenstand: Schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Dipl.Ing. Riegler und Genossen (ÖVP), Nr. 2265/J, betreffend Ausschreibung der Funktion eines Leiters der Abteilung III A 9 im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft

Herrn.

Präsidenten des Nationalrates
Anton Benya

Parlament
1010 Wien

2143/AB
1978-12-22
zu 2265/J

Die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten zum Nationalrat Dipl.Ing. Riegler und Genossen (ÖVP) Nr. 2265/J, betreffend Ausschreibung der Funktion eines Leiters der Abt. III A 9 im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, beeheire ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu den der Anfrage vorangestellten Bemerkungen ist zunächst festzustellen, daß die zitierte Passage aus dem Artikel der Zeitschrift "Profil", "das kommt uns spanisch vor" den Tatsachen nicht entspricht.

Im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft versehen mindestens sechs Beamte ihren Dienst, die über Kenntnisse der spanischen Sprache verfügen.

Da die Ausschreibung nicht auf Beamte des Bundesministries für Land- und Forstwirtschaft beschränkt war, kam noch eine größere und nicht einschätzbare Anzahl von Bewerbern in Frage.

- 2 -

Im übrigen bin ich der Ansicht, daß Beherrschung von Fremdsprachen, vor allem in der Außenhandelssektion des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft von größter Bedeutung ist. Wenn nun die Geschäftsordnung der Abteilung III A 9 Afrika, Asien sowie Mittel- und Südamerika zur Betreuung vorbehält, scheint mir die Kenntnis der spanischen Sprache neben Englisch oder Französisch im Hinblick auf die Erfordernisse des Agrarhandels als unerlässlich. Dies sollte in einer Zeit, in der die Intensivierung des agrarischen Außenhandels ein vorrangiges Anliegen ist, dem Ressort nicht zum Vorwurf gemacht werden.

Zu Frage 1.:

Der Aufgabenbereich der Abteilung III A 9 hat keine Änderung erfahren.

Zu Frage 2.:

Der aufgrund der Ausschreibung vom 9.3.1977 zum Leiter der Abteilung II A 9 bestellte Ministerialrat Dipl.Ing. Robert Steiner konnte im Zuge seiner Tätigkeit als Abteilungsleiter feststellen, daß ihm aufgrund der wachsenden Beziehungen mit spanischsprechenden Staaten seine perfekte Kenntnis der spanischen Sprache ungemein zugute kam.

Als zuständiger Gruppenleiter hat daher Ministerialrat Steiner die Kenntnis von Englisch oder Französisch sowie Spanisch für den zukünftigen Abteilungsleiter als Ausschreibungserfordernis empfohlen.

Zu Frage 3.:

Aufgrund der in der Abteilung III A 9 vorhandenen Sprachkenntnisse mußte in den Jahren 1977 und 1978 kein Übersetzungsbüro in Anspruch genommen werden.

- 3 -

Im Gegenteil, Angehörige der Abteilung III A 9 wurden unter anderem beim offiziellen Besuch des spanischen Landwirtschaftsministers, beim inoffiziellen Besuch des venezuelanischen Landwirtschaftsministers, bei Besuchen der Botschafter Spaniens, Venezuelas und Argentiniens beim Herrn Bundesminister, sowie bei der Übersetzung von Verhandlungsdokumenten der EFTA-Verhandlungen mit Spanien für die dafür zuständige Abteilung eingesetzt.

Zu Frage 4.:

Keine. Es wurden hingegen wesentliche Kosten eingespart.

Zu Frage 5.:

Weil es sinnvoll ist, daß der primär zuständige Beamte, der auch die volle Verantwortung trägt, mit allfälligen Verhandlungspartnern in deren Landessprache verhandeln kann. Die Vorteile dieses Prinzips liegen auf der Hand.

Zu Frage 6.:

Es gibt keine speziellen Vorschriften über den Nachweis der Kenntnisse einer Fremdsprache im Bereich des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft.

Zwischenzeitig wurde Herr Dr. Tausch von der Dienstpostenausschreibungskommission als Abteilungsleiter für die Abteilung III A 9 in Vorschlag gebracht.

Ich werde diesen Vorschlag aufgreifen und Herrn Dr. Tausch als bestqualifizierten Bewerber zum Leiter der Abteilung III A 9 ernennen.

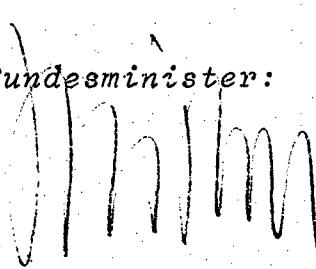
Herr Dr. Tausch hat die Kenntnis der spanischen Sprache durch seine bisherige Tätigkeit - Übersetzungen vom Texten auch für andere Abteilungen der Sektion III, Betreuung des Besuches des spanischen und venezuelanischen Landwirtschaftsministers sowie bei zahlreichen Arbeitsgesprächen mit Vertretern spanischsprechender Länder unter Beweis gestellt.

- 4 -

Ich sehe mich veranlaßt festzustellen, daß ich mich bei der Besetzung von Abteilungs-, Gruppen- und Sektionsleiterstellen nicht von parteipolitischen Motiven leiten lasse, sondern daß für mich ausschließlich die Qualifikation des Bewerbers maßgeblich ist. Diese Haltung nehme ich auch im konkreten Fall ein.

Ich bin allerdings der Ansicht, daß der bestqualifizierte Bewerber auch dann zum Zuge kommen sollte, wenn er nicht der ÖVP nahe steht.

Der Bundesminister:

A handwritten signature consisting of several vertical, slightly curved strokes of varying lengths, resembling a stylized 'M' or a series of 'H's.